

Literaturhinweise

Christiane Haid, Constanza Kaliks, Seija Zimmermann (Hg.): Goetheanum – Freie Hochschule für Geisteswissenschaft. Geschichte und Forschung der Sektionen. Verlag am Goetheanum, 2017

Johannes Kiersch: Steiners individualisierte Esoterik einst und jetzt. Zur Entwicklung der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft. 2. erw. Aufl., Verlag am Goetheanum, 2012.

Peter Selg, Marc Desaulles (Hg.): Die Freie Hochschule für Geisteswissenschaft. Ihre Bedeutung und ihr Ziel. Verlag des Ita Wegman Instituts, 2018

Thomas Zdrasil, Peter Selg: Anthroposophie und Hochschule. Geisteswissenschaftliche Perspektiven von Forschung, Studium und Ausbildung. Verlag des Ita Wegman Instituts, 2017

Erkenntnis ist Teilnahme

Möglichkeit und Wirklichkeit der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft

Einladung zum öffentlichen Gespräch
22. bis 24. Februar 2019
im Rudolf Steiner Haus Stuttgart

Die 1923/24 von Rudolf Steiner gestiftete Freie Hochschule für Geisteswissenschaft ist heute weltweit tätig. Sie gewinnt zunehmend Kontur. Dieses öffentliche Gespräch wird gemeinsam von der Goetheanum-Leitung und der Anthroposophischen Gesellschaft in Deutschland veranstaltet. Eine Mitgliedschaft in der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft oder in der Anthroposophischen Gesellschaft ist zur Teilnahme nicht erforderlich.

Vorbereitung Martin Basfeld, Gioia Falk, Constanza Kaliks, Wolfgang Kilthau, Benjamin Kolass, Bodo von Plato, Martin Schlüter, Michael Schmock, Liliana Singh, Anke Steinmetz, Gerhard Stocker, Florian Zebhauser, Anna Zimmer.

Mit • Beiträgen zum Selbstverständnis und zur Arbeit der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft • Podien zur Hochschule zwischen Forschung und Lebensfeldern • Aufführungen mit Motiven aus den Mysteriendramen Rudolf Steiners • Übungen • Gesprächs- und Arbeitsgruppen u.a.

Erkenntnis ist Teilnahme

Möglichkeit und Wirklichkeit der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft



Einladung zum öffentlichen Gespräch
22. bis 24. Februar 2019 in Stuttgart

Arbeitsgruppen

Pädagogik

Gerhard Stocker,
Florian Osswald

Medizin

Liliana Singh,
Karin Michael (angefragt)

Karma

Martin Basfeld

Landwirtschaft

Clemens Gabriel,
Martin Hollerbach

Wirtschaft

Rolf Karges

Ätherforschung

Dorian Schmidt

Kunst

Veronika Thiersch
(zum roten Fenster)
Hansjörg Palm, Marianne Schubert
(Bildende Kunst)

Heilpädagogik

Rüdiger Grimm, Sonja Zausch

Religiöse Praxis

Tom Tritschel

Interkulturalität

Albert Schmelzer

Allgemeine Anthroposophie

Constanza Kaliks,
Bodo v. Plato

Freitag, 22. Februar 2019

17.00

Erkenntnis als Teilnahme –

Begrüßung und Einführung
C. Kaliks und M. Schlüter

Musik Matthias Bölts

18.30 – 20.00 *Abendpause*

20.00

„Erkenntnis ist auf jeder Lebensstufe anders“ –

Szenen aus dem
Mysteriendrama
„Die Pforte der Einweihung“
Einleitung Gioia Falk

Samstag, 23. Februar 2019

9.00 – 10.30

Vertiefung

Besinnende/Meditative Elemente
Wolfgang Kilthau und Matthias Bölts

Zwei Beiträge

Aus der Arbeit der Hochschule

Uli Johannes König,
Florian Osswald

10.30 – 11.15 *Pause*

11.15 – 12.45

Arbeitsgruppen I

12.45 – 15.00 *Mittagspause*

15.00 – 16.30

Arbeitsgruppen II

16.30 – 17.00 *Pause*

17.00 – 18.30

Plenum: Fragen für die Gesprächsgruppen

Michael Schmock

Freies Gespräch in Kleingruppen

18.30 – 20.00 *Abendpause*

20.00

Intelligenz und Wirklichkeit –

Szenen aus den Mysteriendramen
„Die Prüfung der Seele“ und
„Der Hüter der Schwelle“
Einleitung Gioia Falk und Bodo v. Plato
Musik Matthias Bölts

Sonntag, 24. Februar 2019

9.00 – 10.30

Vertiefung

Besinnende/Meditative Elemente
Wolfgang Kilthau und Matthias Bölts

Zwei Beiträge

Aus der Arbeit der Hochschule

Rüdiger Grimm (angefragt),
Karin Michael (angefragt)

10.30 – 11.00 *Pause*

11.00 – 12.45

Erkenntnis wird Schicksal

Entwicklungsaufgaben der Freien
Hochschule für Geisteswissenschaft

11.00 – 11.45 **Plenumsgespräch**
Moderation M. Schmock, G. Stocker

11.45 – 12.15 **Abschlussbeiträge**
Constanza Kaliks, Martin Schlüter

12.15 – 12.45 **„Es wird geschehen,
was geschehen soll“**
Szenen aus dem Mysteriendrama
„Der Seelen Erwachen“

*Stand, November 2018
Änderungen vorbehalten*

Information

Tagungsbüro

Anthroposophische
Gesellschaft in
Deutschland e.V.
Zur Uhlandshöhe 10
70188 Stuttgart

Tel 0711 / 164 31 – 22
Fax 0711 / 164 31 – 30

hernandez@
anthroposophische-
gesellschaft.org

www.
anthroposophische-
gesellschaft.org

Tagungsort

Rudolf Steiner Haus
Zur Uhlandshöhe 10
70188 Stuttgart

Hotels

Stuttgart-Marketing
Tel 0711 22 28 100
Fax 0711 22 28 251

hotels@
stuttgart-tourist.de
www.
stuttgart-tourist.de

Die Teilnahme

ist *nicht* an die Mit-
gliedschaft in der
Freien Hochschule
gebunden

Anmeldung

zur Tagung **Erkenntnis ist Teilnahme** der Freien
Hochschule für Geisteswissenschaft, 22. bis 24. Februar
2019 in Stuttgart

Bitte eine Anmeldung pro Person senden an:
Anthroposophische Gesellschaft in Deutschland e.V.
Zur Uhlandshöhe 10 | 70188 Stuttgart | Fax 0711 / 164 31 – 30

Anmeldeschluss: 10. Februar 2019.

Tagungskarte 80,- €
 Tagungskarte ermäßigt (n. Selbsteinschätzung) 40,- €
(Kaffeepausen incl.)

Verpflegung (alle Mahlzeiten sind vegetarisch)

Abendessen Freitag 12,- €
 Mittagessen Samstag 12,- €
 Abendessen Samstag 12,- €

Die **Gesamtsumme** von ...,- €

habe ich überwiesen auf das Konto:
Anthroposophische Gesellschaft in Deutschland e.V.
IBAN DE51 4306 0967 0010 0845 05 | BIC GENODEM1GLS
GLS Bank | Verwendungszweck: „Hochschultagung 2019“

Bei Fremdüberweisung bitte angeben, für welchen Teil-
nehmer bezahlt wird. | Stornogebühr: mindestens 20 €.
Bei Stornierung innerhalb einer Frist von 14 Tagen bis zur
Veranstaltung: die Hälfte aller bestellten Karten- und
Verpflegungspreise.

Vorname, Nachname

Straße, PLZ, Ort

Telefon, ggf. Fax, ggf. Email

Datum, Unterschrift